

Bericht der Diözesanleitung

Bericht bis zum letzten DRat

Bericht seit dem letzten DRat

Arbeitsweise der DL (Alle)

Bis zum Berichtsschluss hatten wir durch die Sommerpause bedingt erst zwei DL Sitzungen und ein Klausurwochenende. Hier haben wir den Grundstein für unsere Arbeitsweise für das nächste Arbeitsjahr gelegt. Es wird wieder möglich sein mit Voranmeldung bei Bedarf an unseren DL Sitzungen teilzunehmen, um mit uns über Anliegen zu sprechen.

Wir treffen uns circa alle zwei Wochen digital/hybrid/persönlich für DL Sitzungen und tauschen uns dazwischen über Teams aus. Am 27.12. gab es ein gemeinsames Aufräumen der D-Stelle, bei dem wir unter anderem das Ehrenamtsbüro neu strukturiert haben, um es noch praktischer zu machen. Schaut doch gerne mal vorbei.

Am 31.01.23 hatten wir eine Zwischenklausur bei der wir unsere Arbeitsweise sowie unsere Zuständigkeiten reflektiert und angepasst haben. Ebenso haben wir mit Thomas Ecker aus dem Kursleiter*innenkreis Perlach an unserem Team gearbeitet. Vielen Dank nochmal an dieser Stelle Thomi. Auch ein großes Dankeschön an Jo von der Landesebene, die uns durch den Tag moderiert hat. Seit Anfang Februar ist Vroni im Auslandssemester in Tschechien, weshalb wir weiterhin hybrid tagen. Tobi verschriftlicht zunehmend Vorgänge und Abläufe im Büro und bereitet sie so zur Übergabe an die künftige DL vor.

Vertretungsarbeit

Vertretungsarbeit (Alle)

Die Vertretungsarbeit in den Dekanaten und Pfarreien, aber auch auf den übergeordneten KjG-Ebenen und im BDKJ gehört zu den zentralen Aufgaben der Diözesanleitung. Auf unserer Klausur Ende Juli wurden die Zuständigkeiten für Mittlere Ebenen, Einzelmitglieder und Ortsgruppen ohne Mittlere Ebene sowie für BDKJ, Landes- und Bundesebene innerhalb der DL verteilt. Wir werden uns stets bemühen, Kontakt zu unseren Mittleren Ebenen und Ortgruppen zu halten.

Kontaktarbeit Dekanate: (Alle)

Am 29.07.22 war Vroni in Vertretung für Flo bei der Vollversammlung der KjG Giesing, da Flo schon im Zeltlager war. Leider war die Vollversammlung nicht beschlussfähig und es wird eine weitere angesetzt. Es hat ein Vernetzungstreffen für die neuen OGs in Freimann stattgefunden, was mäßig besucht, aber trotzdem sehr schön und sinnvoll war. Nach der Sommerpause soll ein weiteres Vernetzungstreffen stattfinden, der Termin steht aber noch nicht fest.

Im Herbst waren viele Vollversammlungen, bei denen wir versucht haben, persönlich dabei zu sein. Zwei DL Sitzungen haben wir jeweils in einem Dekanat vor Ort gemacht, um im Anschluss an Veranstaltungen der jeweiligen Mittleren Ebene teilzunehmen.

Da Dani verhindert war ist Luca zur Mitgliederversammlung von St. Katharina gegangen.

Flo war bei der außerordentlichen Vollversammlung in Perlach und bei der Vollversammlung in Bogenhausen. Wir versuchen soweit möglich die Veranstaltungen der mittleren Ebenen zu besuchen und gemeinsam mit euch eure Aktionen zu feiern.

BDKJ Diözesanverband München und Freising: (Simon)

Auf der Herbst-DV haben wir drei Anträge gestellt. Der Antrag zu gendersensibler Sprache wurde mit kleinen Änderungen angenommen. Der Antrag zu Gott+ wurde nach Diskussion zurückgezogen, die Thematik wurde jedoch in einem gemeinsamen Prozess aller Verbände im BDJ verortet und es wird einen Studienteil dazu geben. Auch der Antrag 'Zukunft der Kirche ist vielfältig' wurde zurückgezogen, die Inhalte konnten AK Q verankert werden, in dem wir durch die Vroni vertreten sind.

Auf der Frühjahrs-DV wurde Johanna Gressung als Nachfolge von Richard Greul gewählt.

BDKJ in der Region München e.V.: (Dani)

Nach der Diko hat ein sehr schönes Treffen mit Max stattgefunden. Auch der Termin für die After Kurswochen Party 2023 wurde kommuniziert, damit der Vorstand die Herbst SuRV nicht am gleichen Tag stattfindet. Die Zusammenarbeit ist weiterhin sehr toll.

Auf der letzten Stadt- und Regionalversammlung wurde Anni als Vorständin verabschiedet, inhaltlich gearbeitet, sowie die Satzung geändert. Ebenfalls wurde unser Antrag angenommen, der beschließt, dass wir als KjG eine halbe Stelle für eine*n Bildungsreferent*in für drei Jahre bekommen. Darüber haben wir uns sehr gefreut und haben schon die nächsten Schritte eingeleitet. Wir freuen uns riesig diese Stelle hoffentlich bald besetzten zu können. Ein großes Danke nochmal an alle, die auf der Versammlung für die KjG delegiert waren aber auch an alle KjGler*innen die für andere Posten delegiert waren und dies möglich gemacht haben. Die Zusammenarbeit ist weiterhin sehr angenehm.

Es findet weiterhin ein reger, stets schöner, Austausch mit Max statt.

KjG LAG Bayern: (Vroni)

Da zum Landesausschuss im Sommer keine Themen vorlagen konnte dieser abgesagt werden. Leider ist auch das von uns beantragte LAG Wochenende aufgrund mangelnder Anmeldungen aus den Diözesanverbänden abgesagt worden. Wir werden dies auf dem nächsten Landesausschuss noch mal ansprechen um die Ursache dafür zu klären. Wir fühlen uns insgesamt durch die Landesebene gut beraten und vertreten und freuen uns auf eine stetig bessere Zusammenarbeit. Die Delegation für Landesversammlungen und Ausschüsse konnten zum Großteil von Senat und DL besetzt werden.

Auf der Landesversammlung und Mitgliederversammlung der Landesebene im November wurde die KjG MuF durch Manu und Luca vertreten. Luca engagiert sich seitdem in der AG Landtagswahlen. Auf der Landesversammlung waren Kathi und Vroni für uns, hier lag der Schwerpunkt auf Austausch über



die Strukturen und Veranstaltungen in den DVs. Auch am Nürnberger Seminar über Resilienz im Ehrenamt haben Kathi und Vroni teilgenommen.

Basti hat für uns an der Landesversammlung im Februar teilgenommen. Dort wurde beschlossen, einen Brief an die bayrischen Bischöfe zu veröffentlichen, bezüglich der letzten Synodal-Versammlung und somit auch den letzten Entscheidungen auf dem synodalen Weg. Auch während der Synodalversammlung war die LAG aktiv vertreten. Nach der Synodalversammlung gab es auch einen Info-Abend (in Form der "Wir müssen reden"- Reihe - mit unserer geistlichen Bundesleitung Lisa und Svenja (einer weiteren jungen Synodalen)). Außerdem läuft die Kampagne zu den Landtagswahlen und es finden regelmäßig die "Wir müssen Reden" Themenabende und die LAG Stammtische statt. Unsere Landesvorständin Jo wurde zur neuen geistlichen Verbandsleitung des BDKJ München und Freising und somit auch zur Jugendamtsleitung gewählt und tritt deswegen etwas frühzeitig von ihrer Stelle zurück. Der Wahlausschuss der LAG sucht nach einer Nachfolgerin, wenn ihr Interesse habt oder jemanden wisst meldet euch also gerne bei Vroni oder direkt bei der LAG.

KjG Bundesebene: (Vroni)

In der Zusammenarbeit mit der Bundesebene ist im Sommer seit der DiKo noch nicht viel passiert, allerdings hat die Bundesebene bei der Synodalversammlung im September die Anliegen der KjG sehr aktiv für uns mit vertreten und die Meinung der KjGler*innen sichtbar eingebracht. Ende September wird Vroni am Bundeswuhling in Düsseldorf teilnehmen, falls sich dort noch neue Themen ergeben, erfolgt der Bericht hierzu mündlich. Die Delegationen für Bundesrat und Bundeskonferenz konnten zum Teil durch DL und Senat besetzt werden, zum Teil wird die Delegation auf den DRäten nachgewählt.

Auf dem Bundesrat im Herbst wurden wir durch Clara und Luca vertreten. Es wurde ein Antrag zur Unterstützung des neuen Gesetzes für Transmenschen und ein Antrag zur Solidarisierung mit den Menschen im Iran verabschiedet. An der ebenfalls dort stattfindenden Mitgliederversammlung konnten wir leider nur beratend teilnehmen, weil die DL verhindert war und der Senat nicht stimmberechtigt ist.

Auch die KjG Bundesebene war fleißig bei der letzten Synodalversammlung dabei in Form von Demos, einem Gottesdienst und durch ein paar junge Synodale auch direkt in der Versammlung. Die Versammlungen des synodalen Wegs sind jetzt abgeschlossen und die Bundesebene ermuntert uns aktiv zu werden, dass diese in den Diözesen auch umgesetzt werden (vor allem in Bayern). Außerdem läuft gerade die Kampagne "Klartext gegen Faschismus" mit unterschiedlichen Infoposts auf Instagram. Und eine Kampagne von der KjGay bei der es darum geht Begriffe der Queeren Community zu erklären. Auf dem Bundesrat im Frühjahr wurden wir von Dani und Basti vertreten. Es wurde ein Beschluss gegen Kinderarmut und einer über die Friedenspolitische Positionierung der KjG gefasst. Außerdem wird eine Bildungsreise in die Slowakei stattfinden. Auch wir als KjG MuF haben einen Initiativ-Antrag eingebracht, der die Arbeit des Bundessatzungsausschuss zuverlässiger gestalten sollte; dieser wurde von der Versammlung aber nicht aufgenommen. Simon hat uns aber versprochen sich weiter mit uns mit diesem Thema zu befassen und ist auch unsere ganze DiKo dabei.

Solidaritäts- und Förderkreis der KjG München und Freising e.V.: (Basti)

Nach der Sommerpause ist der Kontakt mit dem e.V. aufgenommen worden und sie wurden zu den nächsten Veranstaltungen eingeladen. Außerdem wird gerade geplant, wann die VV 2023 angesetzt wird und was bei der VV 2022 besprochen werden soll von KjG Seite aus.

Basti konnte bei einer Versammlung vom e.V. dazu kommen und hat dort viel geratscht und sich ausgetauscht. Wir freuen uns über das wieder stattfindende Ski- und Freizeitwochenende und auf einen Besuch vom e.V. auf der Diko.

Ende März war Basti bei einer Sitzung mit dem e.V. um verschiedene Themen rund um die KjG zu besprechen. Das Ski- und Freizeitwochenende war ein großer Erfolg mit vielen Teilnehmenden und viel Spaß. Vielen Dank da nochmal an den e.V. fürs Organisieren.

Trägerwerk der KjG München und Freising e.V.: (Basti und Tobi H.)

Direkt nach der Klausur wurde mit den Vorbereitungen für den DRat begonnen. Außerdem wurden die Prozessbeschreibungen für die Versammlungen überarbeitet und bereits jetzt für das komplette Jahr mit den Planungen begonnen.

Der Einzug des Mitgliedsbeitrags war leider ein großer Kampf, der aber jetzt ausgefochten ist. Ab jetzt geht das alles deutlich einfacher, weil die Daten aus der MiDa dafür direkt genutzt werden können, was das Büroteam in den nächsten Jahren deutlich entlasten wird. Entschuldigt da bitte nochmal die Unannehmlichkeiten. Im Moment wird der Jahresabschluss und der Verwendungsnachweis für den BDKJ in der Region München und die BDKJ Diözesanebene erstellt, damit alles rechtzeitig zur Trägerwerksversammlung fertig ist.

Beim Jahresabschluss sind noch einige Dinge aufgefallen, die zwar schlussendlich nicht falsch, aber sehr umständlich durch Gerlinde geführt wurden, weswegen da alles sehr lange gedauert hat. Das Problem ist jetzt aber durch ein durch Basti neu implementiertes Buchhaltungssystem in Absprache mit Maryna, der Buchhaltungsfirma und Tobi gelöst. Dadurch sind der Haushalt und die Buchhaltung jetzt deutlich übersichtlicher und transparenter. Weiteres dazu auf der Trägerwerksversammlung. Außerdem ist leider aufgefallen, dass der Notar den neuen Vorstand nicht ein getragen hat, da es zu einem kleinen formalen Fehler gekommen ist, aber nur an Gerlinde eine Mail geschickt wurde, die offensichtlich nicht beantwortet wurde. Auch dieser Umstand ist inzwischen korrigiert. Die Mitgliederumlage wurde wie beschlossen rechtzeitig im 1. Quartal bereits ausgezahlt. Wir bereiten uns auf den Einzug der Mitgliedsbeiträge für 2023 vor, damit es dieses Jahr reibungslos funktioniert. Für die Mitgliedsbeiträge des vergangenen Jahres waren jedoch leider auch einige Mahnungen nötig.

Fachaufsichten + Fachzuständigkeiten: (Flo, Dani, Basti)

Eine erste Kontaktaufnahme zwischen Flo und Andrea hat nach der Verteilung der Zuständigkeiten stattgefunden. Alles Weitere startet wieder nach der Sommerpause im Herbst. Auch Dani und Maryna standen direkt nach der Klausur wieder in engem Kontakt. Mit Gerlinde war leider aufgrund von



Krankheit und Urlaub noch keine Kontaktaufnahme möglich. Darum wird Bastis ich aber bemühen, sobald sie wieder da ist.

Flo steht regelmäßig über Threema und Telefonate mit Andrea im Austausch. Dani hat aufgrund ihrer Bachelorarbeit die Begleitung von Maryna nicht wahrnehmen können, welche aber durch Telefonate und Mails der anderen DLER*innen fortgeführt wurde. Gerlinde ist immer noch krank und hat auch auf Kontaktversuche von ehrenamtlicher Seite nicht reagiert.

Flo war auf Grund der Absage der KLA 2023/24 in den letzten Wochen viel im Kontakt mit Andrea. Auch weil ihr Vertrag bei der KjG München und Freising Ende Juni ausläuft. Wir haben über Susanne die Zusage, dass Gerlinde für ein weiteres Jahr fünf Stunden für Andrea abgeben würde, damit eine gute Übergabe an die*den neue*n Bildungsreferent*in gestaltet werden kann.

Gerlinde ist immer noch krank.

Öffentlichkeits-Team (Ö-Referent*in, Grafiker*in, Webmaster): (Basti)

Nachdem die Vanne unsere neue Ö-Refin ist konnten wir auf der Klausur den Jakob als unseren neuen Grafiker gewinnen. Ein Abstimmungstermin für die weitere Zusammenarbeit und effiziente Nutzung des Ö-Teams findet Mitte Oktober statt. Die Webmaster haben es geschafft, dass die Mitgliedsbeiträge jetzt über die MiDA eingezogen werden können. Ansonsten wurden vor allem einige Themen im Backend angegangen.

Ein großes Dankeschön hier einmal an unsere Webmaster, die wirklich viel Zeit und Geduld investiert haben, bis der Mitgliedsbeitragseinzug dann wirklich funktioniert hat und trotzdem auch noch schnell zwischendurch viele Kleinigkeiten erledigt haben. Aktuell wird die MiDa um eine Organisationsebene erweitert, um in Zukunft noch einfacher mit Gruppenrechten arbeiten zu können. Die Vanne hat sich (mit Jakobs Unterstützung) um ganz viele Dinge rund um die Kurswoche gekümmert, u. a. neue Taschen für die KjG Vorstellung, neue Stifte, etc. Außerdem wird gerade an einem Ö-Kit für die Kurswochen gearbeitet, einem Willkommensgeschenk für neue MEs und gemeinsam mit den Webmastern an einem Newsletter mit all den Veranstaltungen, die ihr alle so fleißig durchführt. Deswegen wird es in Zukunft auch sehr wichtig, dass ihr alle eure Veranstaltungen in die MiDa einpflegt.

Nochmal ein großes Dankeschön an die Webmaster für das Umstrukturieren der MiDa. Diese Umstrukturierung ist jetzt so weit abgeschlossen und die MiDa kann jetzt noch besser genutzt werden. Es gab bereits auf dem ME-WE eine Schulung dazu. Eine weitere wird es beim DRat geben. Da der Newsletter auch langsam, aber sicher kommen wird hier direkt auch die Erinnerung, dass ihr bitte alle eure Veranstaltungen in der MiDa eintragt, damit sie beworben werden können. Im Ö Team ist seit dem letzten DRat auch jede Menge passiert: Die Kurswochen-T-Shirts wurden geplant, designt und teilweise schon bestellt, es gibt bald ein Geschenk für neue MEs, gemeinsam mit einem Team vom ME-WE wird am KjGriaß di Paket gearbeitet, für die Kurswochen wurde ein Ö-Arbeit-Kit erstellt und die Anmeldung der KjG überarbeitet.



Gremien

Zusammenarbeit mit dem Senat: (Dani)

Auf der DL-Klausur war der Senat auch dabei, zum Teil für die komplette Zeit, zum Teil nur für einen Tag, was der Kurzfristigkeit des Klausurtermins geschuldet war. Auf der Klausur wurden die gegenseitigen Erwartungen geklärt und jede DL hat eine*n Pat*in aus dem Senat bekommen, der*die nochmal genauer auf die einzelne DL und deren Arbeitsbelastung schaut. Ebenfalls wurden wieder gemeinsame DL und Senat Treffen ausgemacht und auch die Anwesenheit bei den Terminen des laufenden Arbeitsjahres wurden besprochen. Ich freue mich schon sehr auf die weitere Zusammenarbeit.

Seit dem letzten DRat haben zwei DL + Senat Sitzungen stattgefunden, in denen Satzungen genehmigt wurden und Versammlungen vorbesprochen wurden (hierbei nochmal ein großes Danke für die tolle Vertretungsarbeit). Die Mitglieder des Senats unterstützten die DL auch bei Aktionen, wie dem Ausmisten der D Stelle, oder dem Besuch von Voll- oder Mitgliederversammlungen. Danke für die tolle Zusammenarbeit und die großartige Unterstützung.

Seit dem letzten DRat fanden zwei DL+Senatsitzungen statt. Es wurde über eine mögliche Ehrenbohrrerverleihung beraten, über eine Entlastung der DL durch den Senat gesprochen und viele weitere Themen diskutiert. Ebenfalls haben Mitglieder des Senats allerlei Vertretungsaufgaben übernommen. Danke für die großartigen Kochkünste und die schöne Zusammenarbeit.

Einzelmitgliederkonferenz (Simon)

Die nächste EiMiKo findet am 04. Mai.2023 statt

Ausschüsse und AKs

SAS Schutzkonzept (Basti)

Der SAS Schutzkonzept arbeitet weiter an der Evaluation der Antworten aus den Befragungen. Ein Klausurtag ist im November geplant.

Der SAS hatte einen Klausurtag und mehrere Abendtermine an denen fleißig weiter am Text gearbeitet wurde.

Der SAS Schutzkonzept hat sich zu einem Klausurwochenende getroffen und ist dort einen großen Schritt mit dem Schutzkonzept weitergekommen. Die Selbstverpflichtung wurde bereits beim Kreis in die Textarbeit gegeben und ist damit für die DiKo bereit. Beim DRat und vorher in der Beratung mit der DL wird der Konzeptteil der Vertrauensperson erarbeitet und soll dann bei der DiKo beschlossen und auch gewählt werden. Der weitere Plan ist dann in 2024 alles fertig zu machen und das Konzept bei der DiKo 2024 abzuschließen.

SAS Nikolausaktion (Flo)

Der SAS Nikolausaktion startet nach den Sommerferien in die heiße Phase. Es startet eine weitere Werbewelle. Also bestellt eure Nikoläuse schnell, bevor keine mehr da sind. ;) Und denkt auch an den ME/OG Wettbewerb, wer die meisten Nikoläuse vermittelt bekommt.

Dieses Jahr haben wir alle 2700 Nikoläuse verkauft und hatten sogar noch Anfragen, die wir am Ende nicht mehr bedienen konnten. Den ME Wettbewerb hat Bogenhausen gewonnen! Auf der DiKo sind alle Posten für den Ausschuss neu zu besetzen. Der jetzige Sachausschuss wird noch in die Planungen für das nächste Jahr starten, da die Bestellmenge immer kurz vor unserer DiKo an die Landesebene übermittelt werden muss. Für das nächste Jahr wird leider eine Preiserhöhung kommen, da die Nikoläuse im Einkauf teurer geworden sind.

Unsere Nikolausaktion 2023 startet wieder voll durch! Auch dieses Jahr wird es wieder einen ermäßigten Preis geben für Frühbesteller*innen. Also seid schnell und sichert euch den vergünstigten Preis. Wir werden auch unsere Zielgruppe erneut erweitern, um die Aktion noch größer zu machen. Auf der DiKo stehen alle Stellen im Sachausschuss zur Wahl, also überlegt euch schonmal, ob ihr Teil des Sachausschusses werden wollt!

SAS Spiritualität: (Vroni und Tobi H.)

Nach der Begleitung des CSDs und dem Pride Gottesdienst startete auch der SAS Spiritualität in die Sommerpause. Davor wurde noch ein dezentraler Haltepunkt für Zeltlager konzipiert, den alle Gruppen einfach mitnehmen konnten. Dafür hat die liebe Vane ein super Layout gemacht – herzlichen Dank dafür. Jetzt im Herbst geht es wieder los mit Haltepunkten und dem KjG Spiri-Wochenende im Oktober. Außerdem freuen wir uns mit den beiden auf DiKo beschlossenen Projekten weiter zu arbeiten und unterschiedliche neue Projekte neben den Haltepunkten auszuprobieren.

Das Spiri Wochenende im Oktober wurde wegen zu kurzfristigem Ausschreibzeitpunkt leider abgesagt, das Programm wird aber in die Spiri Fahrt im nächsten Jahr integriert. Die Haltepunkte sind nach wie vor wenig besucht, mit Ausnahme des Weihnachtshaltepunkts der mit über 20 Menschen gut besucht war. Neben den Haltepunkten und der Organisation der Spirifahrt beschäftigte sich der SAS mit der "Mache dich auf" Advents Aktion, mit der Mitmach Aktion Licht in die Welt zu bringen und der Geschenke Aktion für obdachlose Menschen. Im Januar wird ein Klausurtag stattfinden an dem wir unsere zukünftige Zusammenarbeit, zukünftige Projekte und die Zukunft der Geisterstelle planen werden. Außerdem überleben wir im Namen der KjG auch den Weltjugendtag in Lissabon zu begleiten. Auch Minilichtmess ist in Arbeit.

Die Arbeit innerhalb des SAS zeigt sich nach-wie-vor als äußerst schwierig, weil die meisten Mitglieder in Beruf und Studium so eingeeignet sind und teilweise nicht in München wohnen, dass ein kontinuierliches Arbeiten kaum möglich ist. Vroni und Tobi haben viele Zuständigkeiten eigenständig übernommen und haben beispielsweise die Haltepunkte bilateral per Telefonkonferenz vorbereitet. In der Fastenzeit gab es einen regelmäßigen Insta-Impuls zum Sonnengesang des Hl. Franziskus. Das mündet dann natürlich in den Osterhaltepunkt. Aufgrund der wenig stringenten Arbeit des SAS kam es auch nicht zu einer Weiterentwicklung der Geist-Stelle. Das werden wir aber in Vorbereitung auf die Geisterwahl auf der DiKo auf jeden Fall noch in Angriff nehmen.

SAS Sexuelle Orientierung und Selbstbestimmung: (Dani)

Bei einem gemütlichen Treffen wurde über die Zukunft des SAS gebrainstormed und weitere Themenabende sowie Aktionen geplant. Der nächste Themenabend ist am **12.10** und behandelt das Thema Lust und Sinnlichkeit. Im Dezember findet ein Filmabend statt und bei der AKW Party wird der SAS einen Stand anbieten, also schaut doch da unbedingt mal vorbei. Und zu guter letzte: es gibt neuen Merch! Der SAS hat Kondome bedrucken lassen, die ihr euch einfach in der D Stelle abholen könnt. Es ist mir weiterhin eine Riesenfreude für den SAS SOS zuständig zu sein.

Im Oktober hat ein Themenabend zu Lust und Sinnlichkeit stattgefunden. Bei der AKW Party wurde die Präsenz des SAS durch einen Stand gestärkt und der Kontakt zu den Teilnehmer*innen erhöht. Dies kam sehr gut an. Leider musste der Filmeabend im Dezember ausfallen.

Der SAS SOS hat sich einen Vorsitz gewählt, der passend zum Thema paritätisch besetzt ist. Auf dem Level up Wochenende wurde ein Workshop angeboten. Am 31.5.23 findet ein Filmeabend statt. Der SAS ist weiterhin sehr motiviert und hat viele Ideen für neue Themenabende und Aktionen.

AK KjGestärkt: (Simon)

Seit der DiKo ist aufgrund der Sommerpause noch nichts berichtenswertes passiert.

Der AK KjGestärkt hat sich seit dem letzten DRat einmal getroffen. Die AKW-Party und das Fette Merci wurden geplant und durchgeführt. Für das ME-Wochenende hat sich ein Orga-Team gefunden. Es wurde intern über die Zukunft des AKs beraten und aufgrund von geringerem Bedarf des AKs sowie mangelnden Zeitressourcen der Mitglieder ein Antrag auf Auflösung an den DRat gestellt.

Der AK wurde auf dem letzten DRat aufgelöst. Das ME-Wochenende wurde von einem Orga-Team durchgeführt (siehe eigener Punkt), die AKW-Partys werden zukünftig von den KWs gemeinsam mit der zuständigen DL organisiert

AK KjGefeiert: (Flo)

Der AK KjGefeiert hat sich seit der Gründung auf dem letzten DRat einmal getroffen. Es sind sechs KjG Mitglieder und zwei nicht KjG Mitglieder im AK aktiv. Beim ersten Treffen wurden auch schon die ersten beiden Termine für die Bandabende 2023 und 2024 festgelegt. Für 2023 ist es der 21.10.23 und für 2024 der 13.04.24. Es wurde ein erstes Grundkonzept erarbeitet, was jetzt in weiteren Treffen verfeinert wird.

Der Safe the Date Flyer ist raus. Der erste Bandabend steht für den 21.10.2023 an, wir haben schon die ersten Bandbestätigungen und haben richtig Bock auf den Abend mit euch! Die Werbekampagne startet ab Mitte/Ende Mai richtig durch, also lasst euch überraschend und seit am Start, wenn es heißt KjGefeiert – Deine Pfarrei – Deine Bühne – Deine KjG.



AK Sommerfahrt: (Simon)

Im August haben das Vorwochenende und die Sommerfahrt in Schweden stattgefunden. Aktuell wird in Nachbereitung vor allem an der Abrechnung und Zuschussanträgen gearbeitet. Im Dezember ist noch ein Nachtreffen für die Teilnehmer geplant.

Im Nachgang hat ein Reflektionstreffen der Fahrt und des Teams stattgefunden, die Abrechnung und Zuschüsse wurden abgeschlossen. Durch zwei Kleingruppen wurden ein Aftermovie sowie ein Fotoalbum erstellt. Im Dezember fand das Nachtreffen statt, bei dem die Teilnehmer*innen bei schwedischem Essen und dem Aftermovie die Fahrt noch einmal Revue passieren lassen konnten.

AK App: (Simon)

Im Juli hat ein erstes Treffen des AK App stattgefunden, in dem Arbeitsweise und Tool geklärt und eingerichtet wurden. Nach der Sommerpause startet die Arbeit.

Der AK App hat sich vier Mal getroffen, es wurden Ideen für die App gesammelt und technische Umsetzungsmöglichkeiten geprüft. Erste Ideen und Prototypen wurden erstellt.

Der AK App arbeitet kontinuierlich an einer ersten Version der App, der Fokus wird dabei auf Anbindung und Nutzung der MiDa Funktionen liegen. Zur Diko wird ein nutzbarer Prototyp angestrebt.

Am 15.7.23 ab 17.00 ist ein kleiner 'Hackathon' geplant, bei dem auch neuen Interessierte willkommen sind.

AK KjGeNERDet: (Basti)

Der AK KjGeNERDet hat sich beim letzten DRat gegründet und seitdem einen sehr coolen Rocky Horror Picture Abend in der BiGBase durchgeführt mit vielen Teilnehmenden und viel Spaß mit den Goodie Bags. Aktuell läuft die Planung für das Harry Potter Wochenende vom 4.3.-5.3. in der Jugendkirche.

Das Harry Potter Wochenende des AK KjGeNERDet war ein voller Erfolg. Die Teilnehmenden hatten alle viel Spaß beim Filme gucken, Harry Potter Spiele spielen, Zaubersprüche und Buttons erstellen, und vielen weiteren Aktionen. Ein besonderes Highlight war das große Festmahl und die tolle Deko in der Jugendkirche.

Wahlausschuss: (Flo)

Es fand Anfang August eine Evaluation mit dem alten Wahlausschuss und Flo statt. Der neue Wahlausschuss startet am 04.10.22 mit ihrer konstituierenden Sitzung.

In Abstimmung mit Susanne Kühnhauser und Richard Greul wurde die Stellenausschreibung für die geistliche hauptberufliche Verbandsleitung schon auf den Weg gebracht. Erste Kandidat*innen dafür wurden auch schon angefragt. Am 29.12. traf sich der Wahlausschuss zu einem Klausurtag und hat hier



das Konzept für eine Werbekampagne für das Amt der DL und des Senates ausgearbeitet. Weiteres Thema war die Planung für den öffentlichen Wahlausschuss am 27.02.23 um 19 Uhr im Studierendenkeller der KSH. Hier freuen wir uns darauf euch alle begrüßen zu dürfen. Wir werden gemeinsam in die unterschiedlichen Ämter auf D-Ebene schlüpfen und hoffentlich gemeinsam viele Ideen sammeln, welche Personen für welches Amt geeignet wären. Für Essen und Getränke wird gesorgt, also kommt vorbei.

Leider mussten wir den Wahlausschussabend im Februar auf Grund von zu wenigen Anmeldungen absagen. Wir haben dies im Wahlausschuss reflektiert. Leider haben wir noch keine*n Kandidat*in für die hauptberufliche geistliche Leitung, lassen uns aber nicht unterkriegen und machen weiter Werbung auf allen Kanälen. Die DL und Senatkampagne startet Ende April und wir hoffen auf viele Kandidat*innen. Ebenso ist Anfang April die Werbung für die Sachausschüsse rausgegangen.

Satzungsausschuss: (Flo)

Der Satzungsausschuss hat alle Änderungen an Satzung sowie Geschäfts- und Wahlordnung eingepflegt. Die Satzung liegt mit allen nötigen Unterlagen bei der Bundesebene zur Genehmigung und sollte bis zum DRat durch die Bundesebene genehmigt sein. Es geht jetzt in die Umsetzung und Erarbeitung von Mustersatzungen für MEs und OGs.

Unsere Satzung ist mit ein paar Auflagen genehmigt worden. Der Satzungsausschuss hat diese Auflagen schon in einen neuen Satzungsänderungsantrag für die nächste DiKo zusammengefasst. Des Weiteren berät der Satzungsausschuss DL und Senat bei euren Satzungen und deren Genehmigung. Hier wäre es hilfreich, wenn ihr bevor ihr die Satzung auf euren Versammlungen ändert, eure geplanten Änderungen mit dem Satzungsausschuss rechtzeitig rücksprecht, dann läuft auch das Genehmigungsverfahren leichter.

Der Satzungsausschuss ist weiterhin sehr fleißig im Überprüfen eurer Satzungen. Ebenso sind wir dabei noch ein paar kleine Änderungen an unserer Diözesansatzung mit der Bundesebene vorzubespochen, um auf der DiKo die Satzung endlich fürs erste wirklich abzuschließen und eine Genehmigung ohne Auflagen zu erhalten. Die Absprachen mit dem Bundessatzungsausschuss sind weiterhin sehr schwierig trotz mehrerer Klärungsversuche unsererseits und einem gescheiterten Antrag auf dem letzten Bundesrat. Wir bleiben weiter tapfer und nervig, damit das Satzungsthema endlich mal zum Abschluss kommt.

SAS Mitgliedergewinnung (Basti -> Dani)

Der SAS Mitgliedergewinnung wartet leider wegen der Sommerpause und Terminfindungsschwierigkeiten noch auf das offizielle Starttreffen. Trotzdem stehen schon viele Ideen im Raum und aktuell wird die KjG Vorstellung für die Herbstkurswoche überarbeitet anhand der Erkenntnisse von der Osterkurswoche.



Der SAS Mitgliedergewinnung hat sich drei Mal getroffen und hat sich mit den Themen "Welche Ziele hat der SAS in diesem Jahr" inklusive einer Aktionsplanung für die Herbstkurswoche, "Warum bin ich KjG Mitglied/Warum sollte ich KjG Mitglied sein" und dem Einarbeiten des Feedbacks zur KjG Vorstellung von der Herbstkurswoche befasst.

Da Basti bei vielen Sitzungen des SAS nicht persönlich dabei sein konnte hat Dani diese Zuständigkeit übernommen. Der Sachausschuss trifft sich ein Mal im Monat und ist sehr motiviert und sprudelt vor Ideen. Die KjG Vorstellung auf Kurswoche wurde auf den neusten Stand gebracht und nächstes Mal kommt die Mail für die Vorstellungsvideos auch früher. Aber hier schon ein kurzer Reminder: Auf jeder Kurswoche wird es die KjG Vorstellung geben und auf jeder Kurswoche wird ein Video von euch benötigt (es kann auch öfters das gleiche Video gezeigt werden), denkt selbst schon mal dran, dann kommt die Mail auch nicht unerwartet. Es wird einen Stand auf der AKW Party geben um die Sichtbarkeit des SAS zu erhöhen und auch nochmal gezielt gefragt werden soll, was Kürslinge motivieren würde KjG Mitglied zu werden. Es wurden auch Fragebögen an KjG Mitglieder verteilt, die als Grundlage der Arbeit des SAS dienen sollen. Diese wurden bis jetzt an MEL/As und KL* verteilt. Es wird auch noch einer für OGLs kommen. Im Mai findet ein Klausurtag statt. Ich freu mich auf die weitere Zusammenarbeit!

Bildungsarbeit

Bildungsteam: (Flo)

Seit der Diözesankonferenz und vor Berichtsschluss gab es kein Bildungsteam. Das nächste ist am 19.09.22. Das Bildungsteam wurde darüber informiert, dass Flo weiterhin zuständig ist.

Das Bildungsteam hat wieder das Bildungswochenende geplant und durchgeführt. Vielen Dank dafür. Jetzt richtet sich der Blick wieder auf die Planung des nächsten Kreisl. Im Dezember haben wir Basti Kranz aus dem Bildungsteam verabschiedet. Vielen Dank für dein großes Engagement in den letzten Jahren!

Das Bildungsteam tagt weiter in gewohnten Turnus. Der Kreisl im März wurde in Kooperation mit dem SAS Schutzkonzept vorbereitet. Vom 10.3.-12.3.23 fand zum ersten Mal das Level Up Wochenende statt. Dieses wurde von einer kleinen Gruppe aus dem Bildungsteam vorbereitet und durchgeführt. Vielen Dank an dieser Stelle an Tilman, Anni und Manu sowie Tobi der kurzfristig noch eingesprungen ist. Das Wochenende war ein voller Erfolg und wir hoffen nächstes Jahr noch mehr Jugendliche und junge Erwachsene damit anzusprechen. Vielen Dank auch an die Workshopleitungen, die ein grandioses Programm geboten haben.

Das Kursleiter*innenfest findet je nach Wetter am 13.07.2023 in oder vor der Jugendkirche statt.

Bildungswochenende (Flo)

Das Bildungswochenende findet vom 25.11.-27.11.22 in Josefstal statt. Die Vorbereitung wird im Bildungsteam organisiert.



Das Bildungswochenende hat wie geplant stattgefunden. Es wurde sich mit den Themen Alkoholsucht, Essstörungen und dem Umgang mit Marihuana auf Bildungsveranstaltungen beschäftigt. Auf der Kursleiter*innenkonferenz am Sonntag gab es zwei Beschlüsse. Einmal das die kursübergreifende KjG Vorstellung auf Kurswoche nach den nächsten zwei Jahren evaluiert werden soll und bis dahin auf jeder Kurswoche durchgeführt wird. Der zweite Beschluss ist die Grundlage für den Antrag zum Thema Umgang mit Marihuana auf Bildungsveranstaltungen.

Das nächste Bildungswochenende findet vom 24.11-26.11.2023 in Josefstal statt.

Kurswochen / KW Managerin: (Simon)

Die Vorbereitungen für die Herbstkurswoche sind in volle Gänge.

Seit dem letzten DRat hat die Herbstkurswoche stattgefunden. Die Organisation für Ostern läuft. Danach steht die Übergabe an die neue KW-Managerin an.

Es steht die Osterkurswoche vor der Tür, diese wird mit 17Kursen wieder in Josefstal und Königsdorf stattfinden.

Am 29.April findet die AKW-Party, sowie ggf. die KjG-Aktionen aus der KjG-Vorstellung statt

Kursleiter*innenausbildungen 2022/23 und 2023/24: (Flo)

Die Ausschreibung für die KLA 2023/24 wird im Moment erstellt und im Herbst an die Kursleiter*innenkreise und Mittlere Ebene Leitungen versandt. Bitte beachtet den Anmeldeschluss.

Für die KLA 2023/24 haben sich fünf Teilnehmerinnen angemeldet. Wir haben uns in Absprache mit den Ausbilder*innen dazu entschieden die KLA durchzuführen. Mitte Januar wird gemeinsam mit den Ausbilder*innen noch entschieden, wer die Ausbildung leiten wird, da wir es bei der Kursgröße als sinnvoller erachten, dass nur zwei Personen die Ausbildung leiten und die dritte Person im Hintergrund unterstützend tätig ist.

Das Abschlusswochenende der KLA 2022/23 findet vom 12.5-14.5.2023 statt. Die KLA 2023/24 musste leider abgesagt werden, da eine Teilnehmerin aus zeitlichen Gründen abgesagt hat. Wir bedauern das sehr, aber zu viert wäre diese Ausbildung nicht nur finanziell sondern auch pädagogisch nicht mehr sinnvoll gewesen. In Absprache mit den Leiterinnen der KLA haben wir dann diese Entscheidung treffen müssen. In Absprache mit dem Senat haben wir uns gegen eine Ausbildung im Herbst 2023 und für einen neuen Start 2024/25 entschieden. Die Teilnehmerinnen der abgesagten Ausbildung haben ein Vorrecht bei der neuen Ausbildung, müssen aber bitte erneut fristgerecht angemeldet werden. Die Ausschreibung kommt im Herbst 2023.

Kreisl (Flo)

Seit der Diözesankonferenz und vor Berichtsschluss gab es keinen Kreisl. Der nächste ist am 27.09.22.

Die Kreisltermine für das nächste Jahr stehen fest. Die Themen sind noch nicht festgelegt. Die Termine sind: 7.3./14.6./26.9.

Der Kreisl am 7.3.23 hat sich inhaltlich um das Thema Verhaltenskodex der KjG München und Freising gehandelt. Es wurden zwei besondere Kurse für den Herbst 2023 angekündigt. Es wird einen Medienpädagogikkurs geleitet durch den KLK Perlach geben und einen Erlebnispädagogikkurs als Trägerwerkskurs geleitet durch Basti und Flo. Für den Erlebnispädagogikkurs ist die Voraussetzung einen Grund- und Aufbaukurs gemacht zu haben.

Kursleiter*innenberater*innenkreis (Flo für Gerlinde)

Seit der Diözesankonferenz und vor Berichtsschluss gab es keinen KLBK. Der nächste ist am 22.11.22.

Der KLBK hat sich am 22.11.2022 getroffen und sich mit dem Thema "subsidiär Arbeiten" beschäftigt. Vielen Dank an Kathi Thalhammer und Andrea Berger, die den Termin in Abwesenheit von Gerlinde vorbereitet haben.

Der nächste KLBK ist erst nach dem Diözesanrat.

Veranstaltungen

Jugendkorbinianswallfahrt: (Dani -> Simon)

Tobi Schubert hat angeboten, weiterhin die Radlwallfahrt zu organisieren, ob voll oder teils ist ihm überlassen. Bis zum Berichtsschluss wurde noch kein Treffen ausgemacht.

Aufgrund fehlender Anmeldungen und Erkältungen wurde die Radlwallfahrt leider abgesagt. Die KjG wurde trotzdem gut vertreten beim Gottesdienst. Da festgestellt wurde, dass die Verteilung der Zuständigkeiten auf Klausur meist zu spät ist, um Jugendkorbi sinnvoll vorzubereiten, wurde die Zuständigkeit nun an Simon übergeben.

Am 18.November findet die Korbi-Wallfahrt unter dem Motto 'DU bist das Thema' statt. Wir sind dieses Jahr mit der Organisation des Gottesdienstes an der Reihe, dazu hat sich ein Vorbereitungsteam gefunden. Sollte jemand Interesse haben mitzuwirken, haben wir noch Platz im Team. Zusätzlich sind wir auch im JugendKorbi Leitungsteam vertreten.

Eine KjG Wallfahrt werden wir aus Ressourcengründen dieses Jahr nicht Organisieren, ist aber für 2024 wieder angedacht.



Ski- und Freizeit-Wochenende: (Basti)

Gespräche hierzu werden mit dem e.V. bei deren Versammlung geführt.

Das Ski- und Freizeitwochenende findet dieses Jahr wieder mit reger TN-Zahl vom 3.2.-5.2.23 in Josefstal statt. Vielen Dank an den e.V. für die Organisation.

Hier nochmal ein großes Danke an den e.V. für die Durchführung des Ski- und Freizeitwochenendes.

Kurwochenende: (Dani)

Der Zeltplatz ist gebucht und das Vorbereitungsteam wächst (genauso wie die Vorfreude). Wenn du auch noch Lust hast mit zu planen, kannst du gerne auf mich zukommen.

Nichts neues seit letztem DRat.

Seit dem letzten DRat hat ein Treffen stattgefunden. Das Team ist sehr motiviert und freut sich auf ein entspanntes Wochenende. Falls du mitfahren magst: Anmeldung ist in der MiDa!

St. Martinspiel: (Basti)

Aktuell warten wir noch auf Rückmeldungen über die Planung von den Veranstaltern der Aktion auf dem Marienplatz. Wer Interesse hat mitzuwirken, kann sich gerne bei Basti melden.

Das St. Martin-Spiel wurde mit vollem Erfolg durchgeführt. Basti hat ein paar Tage vorher auf Claras Pferd ein Promo-Video gedreht und war dann leider am Tag selber krank. Deswegen wurde Simon kurzerhand von der Emotional Support Person zum St. Martin befördert und brillierte mit den anderen Mitspielenden (Melli, Franzi, Annika und Luca) vor dem Dom und anschließend in St. Michael. Danke fürs Mitspielen und Danke an Jonas fürs Kostüme bringen.

Aktuell startet die Planung für das St. Martin-Spiel 2023. Wer mitspielen möchte, darf sich gerne beim Basti melden.

Katze im Sack Wochenende: (Tobi H.)

Für das KiSa-Wochenende gibt es noch nicht viel zu vermelden. Es wird aktuell ein Planungsteam gesucht. Interessent*innen dürfen sich sehr gerne bei mir melden.

Planung läuft.

KiSa liegt wieder in den fähigen und erfahrenen Händen von Johannes Jelen. Läuft also! Danke Jeli!

CSD: (Vroni)

Der Besuch des CSDs der KjG war die einzige Veranstaltung die im Rahmen des CSDs in München von den katholischen Jugendverbänden angeboten wurde, das finden wir als Statement der katholischen Jugendverbände gegenüber der querten Community sehr schwach und wollen es deswegen in Angriff nehmen die Veranstaltung nicht nur in der KjG größer aufzuziehen, sondern auch den BDKJ MuF mehr mit einzubeziehen und auf dem CSD präsent zu machen. Dafür werden wir auf der Herbst DV einen Antrag einbringen, bei dem uns vermutlich auch der BDKJ RM und die CAJ unterstützen werden. Für unsere CSD Tshirts bestand eine große Nachfrage auch über München hinaus. Leider konnten sie aufgrund von Problemen mit der DHL und einem Bestellfehler nicht bis zum CSD verschickt werden, mittlerweile sind aber alle bei ihren Besitzer*innen angekommen

Der auf der letzten DV des BDKJ MuF gegründete AK Q wird mit der KJG gemeinsam den diesjährigen CSD organisieren. Das erste Treffen dieses Gremium findet im Januar statt. Die KjG ist in diesem Gremium gut vertreten!

Der AK Q des BDKJ hat sich bereits für den CSD angemeldet und ist auch im Gespräch mit der evangelischen Jugend (die schon seit langer Zeit an der Veranstaltung teilnimmt) um eine möglichst coole Veranstaltung daraus zu machen. An dieser werden wir uns dann auch aktiv beteiligen und hoffentlich mit möglichst vielen KjGler*innen vertreten sein.

ME Wochenende: (Flo)

Das ME Wochenende findet vom 24.02.-26.02.22 in Josefstal statt. Die Ausschreibung erfolgt gegen Ende des Jahres. Termin bitte schonmal in den Kalender eintragen.

Das ME Wochenende ist schon komplett ausgebucht. Es gibt eine Warteliste, weil es sich spontan ergeben könnte, das Josefstal doch noch Betten frei hätte. Jeli, Woki und Flo werden das ME Wochenende inhaltlich vorbereiten und durchführen.

Das ME Wochenende war wieder ein voller Erfolg. Vielen Dank an Jeli und Woki für die inhaltliche Vorbereitung und an alle MELs und MEAs, die dieses Wochenende wiederum so unvergesslich gemacht haben. Es sind wieder viele gute Ideen entstanden, die im Laufe des Jahres umgesetzt werden. Lasst euch überraschen!

Auch der Termin für nächstes Jahr steht schon und Joseftal ist gebucht. Also markiert euch das Wochenende vom 16.2-18.2.2024 schonmal rot im Kalender und seid beim nächsten ME Wochenende dabei!

AKW Party (Simon)

Die nächste AKW Party findet am 19.11.22 statt.



Die AKW-Party war gut besucht und kam gut an. Erstmals wurden auch die Projekte von der KjG Vorstellung der Kurswochen davor durchgeführt. Die nächste AKW Party findet am 29.4.23 statt.

Geschäftsverteilungsplan (GVP) - Stand 25.02.2023

Florian Schneider:

- Wahlausschuss
- Satzungsausschuss
- SAS Nikolausaktion
- KLA
- Fachzuständigkeit Andrea
- Bildungsteam
- ME Wochenende
- AK KjGefeierte
- Dekanate und Pfarreien:
 - o Laim
 - o Pasing
 - o Perlach
 - o Bogenhausen
 - o Giesing

Daniela Kistler:

- SAS Sexuelle Orientierung und Selbstbestimmung
- Kurwochenende
- Fachbegleitung Maryna
- Senat
- BDKJ Region München
- SAS Mitgliedergewinnung
- Dekanate und Pfarreien:
 - o Freimann
 - o Feldmoching Schleißheim
 - o St. Katharina
 - o Zeltlager Milbertshofen
 - o 14 Nothelfer

Sebastian Reckert:

- Öffentlichkeitsarbeit
- E.V.
- Fachzuständigkeit Gerlinde
- KLK Mini AK
- SAS Schutzkonzept



- AK KjGeNERDet
- St. Martinsspiel
- Trägerwerk (mit Tobias Hartmann)
- Dekanate und Pfarreien:
 - o Trudering
 - o Innenstadt

Tobias Hartmann:

- AK KiSa
- SAS Spiritualität (mit Veronica Seidel)
- Trägerwerk (mit Sebastian Reckert)
- Konzeptentwicklung Geist Stelle
- Büroarbeiten (JuLeiCa, Einsichtnahmebestätigungen, Haushalt, etc.)
- Dekanate und Pfarreien:
 - o Holzkirchen

Veronica Seidel:

- CSD
- Landesebene
- Bundesebene
- SAS Spiritualität (mit Tobias Hartmann)
- Konzeptentwicklung Geist Stelle

Simon Reich:

- BDKJ München und Freising
- Einzelmitgliederkonferenz
- AK App
- AK Sommerfahrt
- AKW Party
- Jugendkorbinian
- Kurswochenmanagement
- Dekanate und Pfarreien:
 - o Fürstenfeldbruck
 - o Forstenried